

# „Geflüchtete für die Ausbildung in der Altenpflege gewinnen“

---

## Geflüchtete integrieren – Fachkräftebedarf reduzieren

### Beschreibung

Im Modellprojekt *Geflüchtete für die Ausbildung in der Altenpflege gewinnen* werden geflüchteten Menschen der Weg zu einer qualifizierten Berufstätigkeit geebnet; gleichzeitig gewinnen die Einrichtungen der Altenpflege neue Fachkräfte.

### Ziele des Projekts:

- 20-22 geflüchteten Menschen starten ab Oktober 2017 / April 2018 eine Ausbildung in der Altenhilfe
- Die Ausgebildeten danach für eine längerfristige Beschäftigung gewinnen
- Geflüchteten eine Zukunftsperspektive in der neuen Heimat bieten
- Bewohner\_innen qualifizierte Pflegefachkräfte bieten
- Erfahrungen auf weitere Träger und Regionen multiplizieren (Modellprojekt)

### Zielgruppe des Projekts:

- Asylberechtigte und anerkannte Flüchtlinge, die über eine (in der Regel auf drei Jahre) befristete Aufenthaltserlaubnis verfügen
- Asylbewerber im laufenden Asylverfahren, die über eine (in der Regel auf zwei Jahre) befristete Aufenthaltsgestattung verfügen
- Subsidiär Schutzberechtigte

### Teilnahmevoraussetzungen :

- Die Interessierten fallen unter die oben beschriebene
- Mindestens neun im Ausland absolvierte Schuljahre
- Eigenes Interesse am Beruf der Altenpflege
- Deutsche Sprachkenntnisse von mindestens dem Niveau A2
- Persönliche Fähigkeiten: Zuverlässigkeit, Einfühlungsvermögen, Kontaktfreudigkeit, Motivation, praktische Veranlagung, Blick fürs Wesentliche/pragmatisch engagiert

### Bundesfreiwilligendienst im Sonderprogramm Flüchtlingsbezug:

Ein Teil der Azubis sammeln als Bundesfreiwillige erste Erfahrungen in der Einrichtung, in der sie später ihre Ausbildung antreten. Der Freiwilligendienst kann zwischen

6 und 18 Monate dauern. Voraussetzungen sind ein Mindestalter von 18 Jahren sowie Deutschkenntnisse des Niveaus A2. Während des Bundesfreiwilligendienstes wird ein Sprachtraining mit dem Ziel B2 angeboten. Vorteile des BFD:

- Wissensvorsprung und Erwerb von praktischen Vorkenntnissen
- Referenz im Lebenslauf steht unabhängig vom Ausbildungsverlauf
- Sprachtraining & Erwerb berufsbezogener Sprachkenntnisse im Praxisverlauf
- Teilzeit-BFD auch bei unter 27-Jährigen (parallele Teilnahme an Sprachkurs möglich)
- Status: kranken-, renten-, arbeitslosen- und pflegeversichert
- Kennenlernen von Arbeit und Struktur in der BRD

Weiter Information zum Bundesfreiwilligendienst finden Sie hier ([Link zum Infoblatt](#))

## Ihre Ansprechpartnerin

Aleksandra Walter  
Referentin im Welcome Center Baden-  
Württemberg

Diakonisches Werk Baden  
Vorholzstr. 3-5, 76133 Karlsruhe  
Tel.: 0721 – 9349 729  
Email: [walter@diakonie-baden.de](mailto:walter@diakonie-baden.de)